

Plagiate aus dem Internet

Beitrag von „Paulchen“ vom 31. Mai 2011 06:38

"dass ein Täuschungsversuch vorliegt, weil fremde Gedanken als eigene ausgegeben wurden. Daher wurde die Arbeit mit "ungegenügend" bewertet."

Hmmm. Ich spreche jetzt mal für meine beiden Fächer: Ist es nicht wünschenswert, dass sich Schüler auch über den Unterricht hinaus mit Themen beschäftigen? Was mache ich denn, wenn sich ein Schüler eine Lektürehilfe besorgt und dann Ideen aus derselben in der Klausur benutzt? Wir werden in der Klausur ja kein Quellenverzeichnis verlangen.

Natürlich sieht es anders aus, wenn sich die Lektürehilfe (egal ob Print- oder Internetversion) Wort für Wort in der Arbeit wiederfinden lässt, denn da ist die (fremd-)sprachliche Eigenleistung nicht mehr gegeben.